
Allgemeine Geschäftsbedingungen für Hausmeisterdienst

§ 1 Allgemeines

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen der PASST GmbH mit ihren Vertragspartnern im Hausmeisterdienst.

Abweichend oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Vertragspartner werden, selbst bei Kenntnis, nur dann Bestandteil des Vertrags, wenn ihrer Geltung schriftlich zugestimmt wird.

Die Vertragspartner erkennen an, dass nur schriftliche Vereinbarungen zwischen ihnen und der PASST GmbH Gültigkeit erlangen. Weiter erkennen die Vertragspartner an, dass Einzelvereinbarungen, die ebenfalls schriftlich zu erfolgen haben, den AGB vorgehen.

§ 2 Art und Umfang der Leistung

Vor Tätigkeitsaufnahme durch die PASST GmbH ist der Auftraggeber verpflichtet, die Mitarbeiter der PASST GmbH betreffend der vorhandenen technischen Einrichtungen des zu betreuenden Anwesen und in die Gesamtanlage einzuweisen, soweit dies für die Vertragserfüllung von Bedeutung ist. Auf mögliche Gefahrenquellen ist ausdrücklich hinzuweisen. Für den Fall, dass keine Einweisung erfolgt, ist der Auftraggeber für auftretende Schäden am Objekt und den von der PASST GmbH eingesetzten Gerätschaften verantwortlich und haftbar. Der Nachweis der Einweisung ist im Schadensfall vom Auftraggeber zu erbringen. Der Nachweis hat schriftlich zu erfolgen.

Die PASST verpflichtet sich, die einzelvertraglich vereinbarten Leistungen sach- und fachgerecht zu erbringen. Die Hausmeistertätigkeiten werden grundsätzlich an normalen Arbeitstagen durchgeführt. Abweichungen hiervon bedürfen gesonderter schriftlicher Vereinbarungen.

Die vereinbarten Leistungen beschränken sich mangels ausdrücklicher anderweitiger Vereinbarung, insbesondere bei Wohnungseigentümer- Gemeinschaften, auf die Gemeinschaftseinrichtungen. Zusätzliche Leistungen für Sondereigentum bedürfen eines gesonderten Auftrages.

Im Rahmen des Hausmeister-Service-Vertrages übernimmt der Auftragnehmer Kleinreparaturen an den Gemeinschaftseinrichtungen, soweit die Arbeitszeit eine halbe Stunde je Vorgang nicht überschreitet. Material und Ersatzteile für die Behebung auch kleinerer Schäden werden dem Auftraggeber gesondert in Rechnung gestellt.

Wird die Durchführung größerer Reparaturen oder Erneuerungen erforderlich, so wird der Auftragnehmer dem Auftraggeber einen Kostenvoranschlag unterbreiten und aufgrund gesonderter Beauftragung tätig.

Hiervon ausgenommen sind Nothilfemaßnahmen bei Notdiensteinsätzen.

§ 3 Schäden und Mängel am betreuten Objekt

Beim Auftreten von Schäden und Mängeln am betreuten Objekt wird der Auftragnehmer dem Auftraggeber unverzüglich Meldung erstatten. Bei Heizungsausfall, Wasserrohrbruch, Lufteinschluss oder Stromunterbrechung kann der Auftraggeber auf eigene Kosten den Einsatz des Notdienstes veranlassen.

§ 4 Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber ist verpflichtet, dem Auftragnehmer ohne Berechnungen kaltes und warmes Wasser sowie Strom für den Betrieb von Maschinen in dem für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Umfang zur Verfügung zu stellen.

Bei Großwohnanlagen überlässt der Auftraggeber dem Auftragnehmer unentgeltlich einen geeigneten, verschließbaren Raum, für Materialien, Geräte und Maschinen.

§ 5 Gewährleistung

Die Haftung der PASST GmbH beschränkt sich auf Vorsatz, grobe und mittlere Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haftet die PASST GmbH nicht.

Mängel müssen unverzüglich nach Beendigung des Hausmeistereinsatzes gerügt werden. Sie können nur innerhalb von längstens drei Tagen nach Beendigung der beanstandeten Hausmeisterarbeiten von der PASST berücksichtigt werden. Findet eine Mängelrüge nicht innerhalb dieser Drei-Tages-Frist statt, gelten die Leistungen als „mangelfrei“ abgenommen.

§ 6 Schlüssel- und Notfallvorschriften

Die für den Dienst notwendigen Schlüssel sind vom Auftraggeber rechtzeitig und kostenlos zur Verfügung zu stellen. Für Schlüsselverluste und für vorsätzlich oder grob fahrlässig durch das Personal der PASST herbeigeführte Schlüsselbeschädigungen haftet die PASST.

§ 7 Ausführung durch andere Unternehmen

Die PASST ist berechtigt, sich zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen anderer Unternehmen zu bedienen.

§ 8 Zahlungsbedingungen

- a) Rechnungen sind netto ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zahlbar. Skontoabzüge sind nicht vereinbart.
- b) Bei Überschreitung des Zahlungsziels werden Verzugszinsen in Höhe von 9% p.a. über dem jeweils gültigen Basiszinssatz gemäß § 288 Abs. 2 BGB berechnet. Unabhängig von einem tatsächlichen Verzugsschaden, ist eine Entgeltforderung gemäß § 288 Abs. 5 S. 1 BGB durch den Zahlungsverzug bedingten Betreuungskosten i.H.v. 40,00 EURO zu zahlen.

§ 9 Nichtzahlung des Entgeltes

Bei Zahlungsverzug ruhen die Verpflichten des Hausmeisterdienstes der PASST nebst deren Haftung, ohne dass der Auftraggeber von der Verpflichtung zur Zahlung für die Vertragszeit oder dem Vertrag an sich entbunden ist. Kommt der Auftraggeber mit der Abnahme der vereinbarten Leistung in Verzug, so kann die PASST bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Der PASST bleibt es statt eines konkreten Schadennachweises unbenommen, einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 30% des Stundensatzes für jede nicht geleistete Stunde in Rechnung zu stellen.

§ 10 Zahlung per Lastschrift

Ist das Konto des Auftraggebers bei Fälligkeit der Zahlung nicht ausreichend gedeckt, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 Euro berechnet. Dies gilt auch, wenn der Auftraggeber die Lastschrift trotz Fälligkeit selber widerruft.

§ 11 Vertragswirksamkeit

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

§ 12 Gerichtsstand und Erfüllungsort

Gerichtsstand und Erfüllungsort sind der Sitz des Auftragnehmers (PASST GmbH). Auf das Vertragsverhältnis findet deutsches Recht Anwendung.

§ 13 Streitschlichtung

Die Passt GmbH nimmt derzeit an Streitschlichtung entsprechend dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz nicht teil.

§ 14 Datenschutz

Informationen zum Datenschutz :

Einverständniserklärung zur Erhebung personenbezogener Daten

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten :

- Name

- Anschrift
- Telefonnummer
- Kundennummer
- Bankdaten
- _____
- _____
- _____
- _____

die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es immer der Einwilligung des Betroffenen. Eine Datennutzung zu weiteren Zwecken erfolgt nicht.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß Art. 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber der PASST GmbH (Vertragspartner) um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber der PASST GmbH (Vertragspartner) die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Vertragspartner übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Diese Daten werden auf dem Server der PASST GmbH gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden. Wir versichern hiermit, dass die von uns durchgeführte EDV auf der Grundlage geltender Gesetze erfolgt und für das Zustandekommen des Vertragsverhältnisses notwendig ist. Darüber hinaus benötigt es für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers. Eine automatische Löschung erfolgt nach Beendigung des Vertrags, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden.

Nutzerrechte

Der Unterzeichnende hat das Recht, diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe einer Begründung zu widerrufen. Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden. Auf Anfrage können Sie unter der untenstehenden Adresse eine detaillierte Auskunft über den Umfang der von uns vorgenommenen Datenerhebung verlangen. Auch kann eine Datenübertragung angefordert werden, sollte der Unterzeichnende eine Übertragung seiner Daten an eine dritte Stelle wünschen.

Folgen des Nicht-Unterzeichnens

Der Unterzeichnende hat das Recht, dieser Einwilligungserklärung nicht zuzustimmen – da unser Dienst jedoch auf die Erhebung und Verarbeitung genannter Daten angewiesen sind, würde eine Nichtunterzeichnung eine Inanspruchnahme des Dienstes ausschließen.

Datenschutzbeauftragte/-r

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich an:

Annette Sander

datenschutz@diakonie-hasenbergl.de

Zustimmung durch den Nutzer

Hiermit versichert der Unterzeichnende, der Erhebung und der Verarbeitung seiner Daten durch die Firma PASST GmbH zuzustimmen und über seine Rechte belehrt wurden zu sein:

.....
Datum, Unterschrift